

DRINGLICHE INTERPELLATION
der PLR-Fraktion, durch Grossrat Narcisse Crettenand, betreffend: Die WKB auf den
Spuren der Post? (11.09.2012) 1.243

Dringlichkeitskriterien

Aktualität des Ereignisses: Am 22. Juni 2012 bekannt gegebene Information über die Schliessung einer WKB-Filiale.

Unvorhersehbarkeit: Nichts wies darauf hin, dass die WKB Filialen schliessen würde.

Notwendigkeit einer umgehenden Reaktion oder Massnahme: Angekündigte Schliessung einer WKB-Filiale auf November 2012.

Die Walliser Politikkreise erheben sich zu Recht aber mit wenig Erfolg gegen die Schliessung der Poststellen in verschiedenen Dörfern des Kantons. Über das Schicksal der Poststellen wird in der Bundeshauptstadt entschieden.

Und jetzt ist die WKB mit der Ankündigung von Filialenschliessungen an der Reihe (Schliessung der Filiale Iséribles auf November 2012). Trotz Slogans wie «Vertrauen schafft Nähe» scheint es, dass den meisten WKB-Filialen kurzfristig die Schliessung droht. In diesem Falle wird in Sitten entschieden und der Staat Wallis ist Mehrheitsaktionär!

In den vorgesehenen Massnahmen zur Wiederbelebung der 52 Gemeinden, die von der spezifischen Problematik der Bergregionen betroffen sind, wird empfohlen, die privaten oder öffentlichen Dienstleistungen zu unterstützen. Wenn nichts unternommen wird, werden die Türen der WKB-Filialen in diesen Gemeinden bald für immer schliessen.

Schlussfolgerung:

Hat der Staatsrat Kenntnis von der zentralistischen Politik der WKB?

Ist der Staat Wallis als Mehrheitsaktionär der WKB (der ihr schon das nette Geschenk von fast 10 Millionen Franken auf ihre Dividenden macht) willens einzugreifen, damit die bedrohten Filialen offen bleiben?

Sitten, den 11. September 2012
(09.35 Uhr)

PLR-Fraktion, durch
Narcisse Crettenand, Grossrat